



Landbote

Mai 2010

der Gemeinde Thiendorf

Das amtliche Mitteilungsblatt der Gemeinde Thiendorf mit den Ortsteilen Lötzschen, Lüttichau, Lüttichau/Anbau, Naundorf, Ponickau, Sacka, Stölpchen, Thiendorf, Welxande

Aktuelles aus unserer Gemeinde

■ Aktuelles Baugeschehen:



Beginn der Straßenbaumaßnahme auf der Rosenbornstraße in Ponickau



Gestaltung der Außenanlagen und des Spielplatzes vom Thiendorfer Kinderland durch Beschäftigte des Bauhofes



Beginn der Putz- und Dämmarbeiten durch die Firma Carsten Steinborn am Dorfgemeinschaftshaus Ponickau, rechts im Bild Wärmedämmarbeiten am Dorfgemeinschaftshaus Ponickau



Der nächste Landbote erscheint am 21. 06.2010 · Redaktionsschluss ist am 10. 06. 2010



■ Öffnungszeiten

Montag	09:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag	09:00 bis 12:00 Uhr 13:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09:00 bis 12:00 Uhr 13:00 bis 17:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr

■ Anschrift

Gemeindeverwaltung Thiendorf
Kamenzer Straße 25
01561 Thiendorf
Zentrale Einwahl 03 52 48 / 840-0
Fax 03 52 48 / 840-20

*Wir gratulieren unseren Jubilaren
des Monats Mai 2010
und wünschen Ihnen alles Gute,
vor allem recht viel Gesundheit*

Zum 65. Geburtstag

Herrn Hans Neugebauer in Lüttichau
am 19.05.10

Herrn Klaus Langkau in Welxande
am 30.05.10

Zum 70. Geburtstag

Frau Margot Kösterke in Naundorf
am 13.05.10

Herrn Hans Hesse in Welxande
am 14.05.10

Herrn Reiner Butter in Sacka
am 16.05.10

Frau Inge Fischer in Sacka
am 26.05.10

Zum 85. Geburtstag

Frau Gertraud Burkert in Ponickau
am 30.05.10

■ Impressum

Der Landbote erscheint monatlich.
Herausgeber: Gemeindeverwaltung Thiendorf,
Bürgermeister Armin Freund.
Anschrift: Kamenzer Straße 25 · 01561 Thiendorf
Telefon 03 52 48/840-0 · Telefax 03 52 48/840-20
E-Mail: post@thiendorf.de
Satz und Druckorganisation: RIEDEL – Verlag &
Druck KG, Heinrich-Heine-Straße 13a, 09247
Chemnitz/OT Röhrsdorf, Telefon: 0 37 22/50 2000,
Fax: 0 37 22/50 2001, E-Mail: info@riedel-verlag.de

Aktuelles aus unserer Gemeinde

■ Gartenabfälle gehören nicht in den Wald

Diese Pressemitteilung des Landratsamtes wurde in der April-Ausgabe unseres Landboten sowie in der Mai-Ausgabe des Amtsblattes des Landkreises Meißen veröffentlicht. Wie auf beiliegenden Fotos zu erkennen, wird auch in unserem Gemeindegebiet der Wald als Ablagerungsstätte genutzt.

Das Forstamt der Landkreisverwaltung weist darauf hin, dass Gartenabfälle laut § 2 Abs. 2 der Pflanzenabfallverordnung nur auf dem Grundstück entsorgt werden dürfen, auf dem sie anfallen. Entsprechend § 52 Abs. 2 Nr. 2 des Sächs. Waldgesetzes handelt ordnungswidrig, wer Abfälle, auch Pflanzenabfälle, im Wald ablagert. Diese Ordnungswidrigkeit kann mit einem Bußgeld bis 2500 Euro geahndet werden.

Das trifft natürlich auch für die Waldeigentümer zu. Der Wald sollte auch weiterhin seinen angedachten Zweck der forstwirtschaftlichen Nutzung sowie Erholung dienen.



Ablagerungen bei Thiendorf in der Nähe des Pferdeteiches Waldstück zwischen Liega und Ponickau

■ Fahrbahnerneuerung in der Ortslage Thiendorf

Wie uns das Straßenbauamt Meißen-Dresden informierte, ist auf der B 98 in der Ortslage Thiendorf eine Erneuerung der Fahrbahn geplant. In dem ca. 680 m langen Abschnitt vom Ortseingang Thiendorf aus Richtung Königsbrück bis zum Ortsausgang Thiendorf in Richtung Großenhain, auf Höhe der Total-Tankstelle noch vor der Autobahnanbindung BAB 13 nach Berlin, erfolgt ein Austausch der Deckschicht. Die Bauausführung soll grundsätzlich unter halbseitiger Sperrung erfolgen. Während der Ausführung unter halbseitiger Sperrung kann es teilweise zu Behinderungen für die Anlieger bei der Zufahrt zu Ihren Grundstücken kommen, die jedoch vorher von der ausführenden Firma anzumelden sind. In Bezug auf die Bauausführung ist im August 2010 eine Bauzeit von 10 Werktagen mit den o. g. Verkehrseinschränkungen vorgesehen. Die Fertigstellung mit Ausführung der endgültigen Markierung erfolgt bis Ende September 2010. Die genauen Termine werden noch rechtzeitig mitgeteilt. Die Anwohner werden um Verständnis bei eventuellen Behinderungen durch die Bauausführung gebeten.

■ 20 Jahre im Amt

Die erste Wahl zum Bürgermeister der Gemeinde Thiendorf nach der politischen Wende erfolgte am 21. Mai 1990. Der Bürgermeister wurde entsprechend bestehender Kommunalverfassung durch die Gemeindevertreter gewählt.

So wählten von 12 Gemeindevertretern 9 Herrn Armin Freund als Bürgermeister. In den noch selbständigen Gemeinden Sacka wurde Herr Manfred Bodack gewählt und in Ponickau Herr Roland Müller.

Nach Gültigkeit der Sächsischen Gemeindeordnung erfolgte die Wahl des Bürgermeisters direkt durch die Bürger für jeweils 7 Jahre, so in Thiendorf 1994, 1996, 2003 und 2010. Die Gemeinderäte Inge Zieschang, Lothar Noack und Günter Naumann fungieren gleichfalls durchgehend seit 1990 als kommunale Vertreter für die Entwicklung unserer Gemeinde.

Ohne eine Wertung vorzunehmen, möchte ich mich bei den Bürgerinnen und Bürgern, welche unterstützend an der Entwicklung mitgewirkt haben, recht herzlich bedanken.

Ihr Bürgermeister Armin Freund



Aktuelles aus unserer Gemeinde | Amtliche Bekanntmachungen

■ Fördermöglichkeiten über das ILE-Programm

Das Regionalmanagement Dresdner Heidebogen informierte uns, dass das Jahresbudget für die ILE-Mittel für das Jahr 2010 von 4,6 Mill. EUR auf 6,7 Mill. EUR erhöht wurden.

Wir möchten nochmals darauf hinweisen, dass bei geplanten Bauvorhaben diese Fördermöglichkeiten genutzt werden sollten.

So besteht die Möglichkeit einer Förderung in den Bereichen

- Beschäftigungswirksame Maßnahmen, Maßnahmen der Grundversorgung
- Landtourismus
- Technische und Kommunale Infrastruktur
- Verbesserung der Agrarstruktur, Ländliche Neuordnung
- Umnutzung und Wiedernutzung landwirtschaftlicher Gebäude für Wohnzwecke
- Siedlungsökologische Maßnahmen
- Soziokulturelle Infrastruktur und ländliches Kulturerbe

Die Förderprogramme können unter www.heidebogen.eu abgerufen werden. Die Mitarbeiter des Regionalmanagement sind gern bereit, Interessenten zu beraten und zu unterstützen:

Regionalmanagement Dresdner Heidebogen
Heinrich-Zille-Str. 9 · 01471 Radeburg · Tel.: 035208/34780
Fax: 035208/34782 · Mail: info@heidebogen.eu

■ Online-Befragung zur Breitbandinternetversorgung im „Industriebogen Region Dresden“

Beginn: 10.05.2010

Internet: www.breitband-kreis-meissen.de

Die Wirtschaftsförderung Region Meißen GmbH (WRM GmbH) sieht in der Verbesserung der Versorgung mit Breitbandinternet aller Unternehmen sowie Gewerbetreibenden eine wichtige Aufgabe. Im Rahmen der Verbesserung der Breitbandinternetversorgung führt die WRM GmbH für alle Städte und Gemeinden des „Industriebogens Region Dresden“ eine Bedarfs- und Verfügbarkeitsanalyse durch.

Im Rahmen der Analyse wird die Firma TKI Tele-Kabel-Ingenieurgesellschaft mbH daher ab dem 10.05.2010 eine Online-Befragung durchführen, um allen Unternehmen sowie Gewerbetreibenden die Gelegenheit zu geben, Ihre aktuelle Versorgungssituation sowie deren Bedarf an Breitbandinternet kundzutun. Die Erhebung der Daten wird per Online-Fragebogen vorgenommen. Die Darstellung der Umfrage-Ergebnisse soll über eine interaktive Breitband-Landkarte öffentlich zugänglich gemacht werden.

Eine zahlreiche und zeitnahe Beantwortung des Online-Fragebogens ist für die Genauigkeit der Analyse und den Projektfortschritt von maßgebender Bedeutung und somit im Interesse Aller, denen an einer Verbesserung der Breitbandinternetversorgung im „Industriebogen Region Dresden“ gelegen ist. Es werden daher alle Unternehmen sowie Gewerbetreibenden um eine aktive Teilnahme an der Online-Umfrage gebeten. Sollte ein Ausfüllen des Online-Fragebogens vor Ort nicht möglich sein, wird darum gebeten, bei der jeweiligen Stadt oder Gemeinde zu erfragen, in welcher Einrichtung Möglichkeiten zum Ausfüllen des Fragebogens vorhanden sein könnten. Ab dem 10.05.2010 kann der Online-Fragebogen voraussichtlich bis 28.05.2010 unter der Internetadresse www.breitband-kreis-meissen.de ausgefüllt werden. Eine vertrauliche Behandlung aller personenbezogenen Daten wird in vollem Umfang des Datenschutzes durch die Firma TKI garantiert. Für Fragen an die WRM GmbH wenden Sie sich bitte an Frau Stock (Projektleiterin, Telefon 03521/404242).

■ In der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 05.05.2010 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Gemeinderatsbeschluss Nr. IV-09 / 16 / 10

1. Der Gemeinderat beschließt die Umstellung des Haushaltes auf das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen zum 01.01.2012.
2. Das Organisationskonzept für den Beginn der Einführung wird bestätigt.

Gemeinderatsbeschluss Nr. IV-09 / 17 / 10

Der Gemeinderat beschließt, die Flurstücke Nr. 165/5 und 167/1 der Gemarkung Welxande zu einem Preis von 14.840,- Euro an Frau Mandy Eifler und Herrn Cornel Eifler, Schulweg 5, in 01561 Thiendorf, zu veräußern. Der Bürgermeister wird beauftragt den notariellen Vertrag abzuschließen.

Gemeinderatsbeschluss Nr. IV-09 / 18 / 10

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Bauleistung „Straßenbeleuchtung Rosenbornstraße in Ponickau“ an die Baufirma EBK Mario Klein, Ortrander Str. 8a, 01561 Thiendorf OT Ponickau, mit einer Zuschlagssumme in Höhe von 10.525,50 Euro.

Gemeinderatsbeschluss Nr. IV-09 / 19 / 10

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Bauleistung „2. BA Kita Thiendorf – Fassade/Rohbauarbeiten“ an die Baufirma Steinborn GbR, Großenhainer Str. 5, 01561 Schöfeld, mit einer Zuschlagssumme in Höhe von 59.385,28 Euro.

Gemeinderatsbeschluss Nr. IV-09 / 20 / 10

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Bauleistung „2. BA Kita Thiendorf – Dachdeckerarbeiten“ an die Baufirma Bauunternehmen Morgenrot GmbH, Berliner Str. 50, 01558 Großenhain, mit einer Zuschlagssumme in Höhe von 49.927,28 Euro.

Gemeinderatsbeschluss Nr. IV-09 / 21 / 10

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Bauleistung „2. BA Kita Thiendorf – Tischlerarbeiten“ an die Baufirma Tischlerei Winkler, Gewerbegebiet Am Mart 14, 01561 Lampertswalde, mit einer Zuschlagssumme in Höhe von 17.401,37 Euro.

Gemeinderatsbeschluss Nr. IV-09 / 22 / 10

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Bauleistung „2. BA Kita Thiendorf – Trockenbauarbeiten“ an die Baufirma Tennert Trockenbau GmbH & Co.KG, Am Bahndamm 4, 01561 Ebersbach, mit einer Zuschlagssumme in Höhe von 4.413,47 Euro.

Gemeinderatsbeschluss Nr. IV-09 / 23 / 10

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Bauleistung „2. BA Kita Thiendorf – Elektroarbeiten“ an die Baufirma Elektro Zentrum Großenhain, Radeburger Str. 12, 01558 Großenhain, mit einer Zuschlagssumme in Höhe von 40.009,25 Euro.

Gemeinderatsbeschluss Nr. IV-09 / 24 / 10

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Bauleistung „2. BA Kita Thiendorf – Heizung/Sanitär“ an die Baufirma Heizungsbau Falk Hesse, Am Haag 6, 01990 Ortrand, mit einer Zuschlagssumme in Höhe von 9.426,59 Euro.

Gemeinderatsbeschluss Nr. IV-09 / 25 / 10

Der Gemeinderat beschließt die Vergabe der Bauleistung „Sanitärarbeiten Dorfgemeinschaftshaus Ponickau“ an die Baufirma Heizungsbau Falk Hesse, Am Haag 6, 01990 Ortrand, mit einer Zuschlagssumme in Höhe von 4.275,67 Euro.

Gemeinderatsbeschluss Nr. IV-09 / 26.1 / 10

Der Gemeinderat Thiendorf beschließt das gemeindliche Einvernehmen zu dem Antrag auf Baugenehmigung für das Bauvorhaben „Neubau eines eingeschossigen Anbaus an ein Wohnhaus auf dem Flurstück Nr. 923/3 der Gemarkung Ponickau“ zu erteilen.



Sonstige Informationen

Landratsamt Meißen · Kreisumweltamt
Untere Naturschutzbehörde

Information

Das Landratsamt Meißen, Kreisumweltamt, Untere Naturschutzbehörde, informiert über das Befahren von Waldwegen im Umkreis von etwa 10 km um Zschorna im Zeitraum vom **27.05.2010 bis zum 30.05.2010**:

Zum Zweck des Nachweises einer sehr seltenen und streng geschützten Fledermausart ist es erforderlich, im Zeitraum vom 27.05.2010 bis zum 30.05.2010 im Umkreis von etwa 10 km um Zschorna Waldwege zu befahren. Der konkrete Streckenverlauf ergibt sich erst im Rahmen der Untersuchungen.

Das Landratsamt Meißen bittet die betroffenen Waldbesitzer im Hinblick auf § 11 Abs. 4 Waldgesetz für den Freistaat Sachsen (SächsWaldG) um Duldung des Befahrens von Waldwegen mit Kraftfahrzeugen im Rahmen des Vorhabens.

Gemeinde Schönfeld, 13. April 2010
Pressemitteilung

Anmeldezahlen an der Mittelschule Schönfeld für die Klassenstufe 5 im Schuljahr 2010/2011

Zum Pressebericht „Zwei Schulen stehen auf der Kippe“ in der Sächsischen Zeitung (Großenhainer Zeitung) vom 13. April 2010

Am vergangenen Freitag, am 09.04.2010, ist auch bei der Gemeinde Schönfeld ein Schreiben des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus und Sport eingegangen, um die Gemeinde zu einem möglichen Mitwirkungswiderruf an der Unterhaltung der Klassenstufe 5 im Schuljahr 2010/2011 anzuhören. Hintergrund ist, dass sich für die Klassenstufe 5 im kommenden Schuljahr zurzeit lediglich 25 Schülerinnen und Schüler angemeldet haben und somit die Gemeinde Schönfeld die nach § 4 a Abs.1 Nr. 2 und Abs. 3 Schulgesetz erforderliche Mindestschülerzahl für die Einrichtung einer Klassenstufe verfehlt hat.

„Das ist zunächst nichts Ungewöhnliches“, kommentiert der Bürgermeister der Gemeinde Schönfeld, Hans-Joachim Weigel, das eingeleitete Anhörungsverfahren. Immer dann, wenn die im Schulgesetz vorgesehenen Mindestschülerzahlen unterschritten werden, prüft das Sächsische Staatsministerium für Kultus und Sport die Schülerzahlen und das Bestehen von Ausnahmetatbeständen. Ein solches Anhängerschreiben dient zunächst lediglich der Sachverhaltsermittlung. Daher hat die Gemeinde Schönfeld auch noch bis zum 27.04.2010 Zeit, erforderliche Zuarbeiten zu leisten und zum Vorliegen von Ausnahmetatbeständen Stellung zu nehmen. Solche Tatbestände habe es in Bezug auf die Mittelschule Schönfeld in den vergangenen Jahren gegeben. Hierzu verweist der Bürgermeister auf die erfolgreiche Auseinandersetzung aus dem Jahr 2005 (Sächsisches Oberverwaltungsgericht, 2. Senat, Beschluss vom 03.11.2005 – 2 BS 247/05).

Um Missverständnisse zu vermeiden, stellt Bürgermeister Weigel klar, dass die Schule keinesfalls „auf der Kippe stehe“. Die Anhörung des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus und Sport beschränke sich allein auf die Klasse 5 im kommenden Schuljahr 2010/2011. Insgesamt sei die Schule nicht bestandsgefährdet, zumal nach den Prognosen der Gemeinde Schönfeld und des Landkreises Meißen in sämtlichen kommenden Schuljahren die Mindestschülerzahl deutlich überschritten werden wird. Grund zur Beunruhigung für die Eltern bestehe nicht, da die Anhörung und die daraufhin eingeleitete Ermittlung des Sachverhalts zwar zu einem Mitwirkungswiderruf führen könne, aber nicht zwingend müsse.

Weitere Auskünfte erteilt:

Bürgermeister Hans-Joachim Weigel, Tel.: 035248-834101

Freiwillige Feuerwehr

Maibaumstellen 2010 in Ponickau

Wie schon die Jahre zuvor, hat die Freiwillige Feuerwehr Ponickau wieder einen Maibaum gestellt. Die Birke wurde am Vortag im Wald geschlagen. Auch dieses Jahr wurde wieder ein Kranz gebunden. Dafür ein großes Dankeschön an Frau Anni Kramer für ihre Hilfe. Am Vorabend des 1. Mai um 18:00 Uhr wurde der Baum, der eine Höhe von 18.00 m erreichte, auf dem Feuerwehrgelände aufgestellt. Durch die wachsende Höhe von Jahr zu Jahr mussten wir Kameraden beim Aufstellen der Birke ganz schön schwitzen. Anschließend wurde der Kranz hinaufgezogen. Durch den schönen Anblick des Baumes wurden mehrere dutzende Bürger angezogen und feierten mit in den Mai. Der Baum wurde durch die „Jugend“ der FFW bis in die frühen Morgenstunden bewacht. Ein herzliches Dankeschön an alle fleißigen Kameradinnen und Kameraden für die Mithilfe des gelungenen Festes. Einen Dank auch an Frau Simone Böhme, die uns wieder tatkräftig zur Seite stand.

Marcel Krause
stellv. Wehrleiter





Schulnachrichten

Schülerarbeiten

Eine Theateraufführung
 Am 4. Mai 2010 sind wir mit dem Zug nach Dresden ins Theater gefahren. Wir haben uns das Stück **"Das Katzenhaus"** angesehen. Zwei Katzenweibchen suchten bei ihrer reichen Tante ein Obdach. Obwohl diese gerade mit Schwim, Liege und TV ein Fest feiern feiert, werden die beiden Katzen davon gejagt. Als am Ende des Festes das Haus der reichen Katzenweibchen, musste sie selbst ein Obdach suchen. Nachdem die anderen Tiere sie abweisen, sind sie schließlich bei den Katzenweibern im neuen Zuhause.

Louis, Kl. 2a

Ich habe dem Frühling entdeckt!

Die Blumen fangen an zu blühen, wir brauchen nicht mehr so dicke Sachen anzuziehen! Die Tage werden länger. Man kann länger draußen spielen. Die Temperaturen steigen an. Unsere Räume werden besser. Die Vögel kommen aus dem Süden zurück. Der Gesang der Vögel wird lauter und mehr. Die Sonne scheint höher und gibt mehr Wärme ab. Die Bäume bekommen Knospen aus denen Blüten und Blätter werden.

Katharina Groß Klasse 2a

Die Reise der Wolke

Die Wolke sagte zu ihren Freunden: „Ich gehe auf die Reise. Wer kommt mit?“ Niemand wollte mit der kleinen Wolke mitkommen. Da war die Wolke sehr traurig und ist allein auf die Reise gegangen. Untenweg traf sie ihren Freund Vogel Schnitzschnack und sie plauderten eine kleine Weile. Schnitzschnack sagte: „Ich komme mit!“ Und so flog er sie weiter und weiter. Da kamen sie an den Nordpol. Die Wolke wurde immer dicker und dicker. Oh Schreck, da brach sie auseinander und es schneite lauter Schneeflocken.

Felicitas Mocker Klasse 2a

■ Grundschulpokal im Inlinerskaten

Eine kleine Schulmannschaft hat die Grundschule- Ponickau beim Grundschulpokal im Inlinerfahren in Großenhain auf der Rollsportbahn vertreten. Wir haben den 2. Platz aller Grundschulen erreicht. Ein ganz tolles Ergebnis! Wir gratulieren: Simon Schäfer, Kyra Pochert, Daniel Körner, Louis Müller, Constantin Dregenus, Elia Rühle, Tobias Schumann, Annalena Gräber, Sean Katins und Annika Körner.

Im Einzelwettbewerb konnten Louis Müller und Elia Rühle sogar einen 1. Platz erreichen, den 2. Platz erreichte Danilo Körner und Tobias Schumann.



Schulnachrichten



Die Jury hat getagt und aus 301 Wettbewerbsbeiträgen 71 Best-Practice-Projekte ausgewählt und der Geschäftsstelle für eine Einladung zur „Lernstatt Demokratie“ empfohlen.

Die Ende letzten Jahres abgeschlossene Ausschreibung 2009 des Bundeswettbewerbs „Förderprogramm Demokratisch Handeln“ legt beeindruckende Ergebnisse bürgerschaftlichen Handelns und erfolgreichen Lernens für die Demokratie vor. Aus den insgesamt 301 Beiträgen, die aus Schulen aller Bundesländer sowie aller Schulformen und -stufen eingereicht worden sind, wählte eine 44-köpfige Jury 71 Beispiele aus, in denen herausragende Erfahrungen, Ergebnisse und Lernformen für Engagement, kritische Loyalität und Lernen für die Demokratie sichtbar werden. Die Ausschreibung belegt zum wiederholten Male - entgegen der vielerorts beschworenen Worte vom Desengagement und der Politikmüdigkeit - ein bemerkenswertes Ergebnis: Schulprojekte von hoher Qualität und engagierte Schülerinnen und Schüler zeigen mit ihren Lehrkräften, welche Möglichkeiten für demokratisches Handeln bestehen und belegen damit zugleich, dass die Schule ein wichtiger Lernort ist für Wissen, Haltung und Handeln in einer lebendigen Demokratie, die sich der aktiven Bürgergesellschaft verpflichtet weiß.

Aus Sachsen werden fünf Projekte zur Abschlussveranstaltung „Lernstatt Demokratie“ nach Bremen eingeladen:

Geschichten und Geschichtchen rund um das Schloss Schönfeld
Ines Scholz · Mittelschule Schönfeld · Schulweg 2
01561 Schönfeld

Schülerinnen und Schüler der Klassen 8, 9 und 10 erforschen in Zusammenarbeit mit dem Schlossförderverein die Historie ihres lokalen Schlosses Schönfeld und in diesem Zusammenhang auch die Heimatgeschichte ihrer Gemeinde und seiner Bewohner seit 1945. Ihr Projekt „denkmal-aktiv“ macht den Jugendlichen das Schloss als Kulturdenkmal vertraut und vermittelt ihnen Wissen über die Lebensbedingungen vergangener Jahrzehnte.

Sport verbindet Menschen – Unser traditionelles G-(emeinsames) Sportfest mit der Sonnenhofschule

Dr. Jörg Oettler · Johann-Heinrich-Pestalozzi-Gymnasium
Straße des Friedens 5 · 08228 Rodewisch

Seit 16 Jahren übernehmen die Zehntklässler des Pestalozzi-Gymnasiums Rodewisch in weitgehender Selbstverantwortung die Organisation und Durchführung des jährlichen Sommersportfestes gemeinsam mit der Sonnenhofschule für geistig Behinderte. In jedem Jahr machen die Schüler wieder überraschend positive Erfahrungen im Umgang mit Menschen, die andere Stärken haben als sie selbst.

Zeichen der Zeit

Angelika Haase · Georgius-Agricola-Gymnasium Chemnitz
Park der Opfer des Faschismus 2 · 09111 Chemnitz

Sechs Schülerinnen und Schüler der zehnten bis zwölften Klasse widmen sich in einer Projektarbeit der Geschichte der DDR. Dazu führen sie Zeitzeugengespräche durch, verarbeiten diese in einem Theaterstück und beteiligen sich an einem Projekt einer rumänischen Schülerschaft.

Deutsch-polnisches Schülerbegegnungsprojekt Auschwitz 2009
Gabriele Hertel · Berufliches Schulzentrum Wurzen
Straße des Friedens 12 · 04808 Wurzen

Seit 1989 hat sich in der Stadt und der Region Wurzen eine starke rechtsextreme Szene entwickelt. Gabriele Hertel, Lehrerin am Berufli-

chen Schulzentrum Wurzen, beobachtet diese Entwicklung mit Sorge und initiiert 2006 ein Projekt, dass die aktive Auseinandersetzung mit Nationalsozialismus und Rechtsextremismus im Unterricht fördert. Seither finden in regelmäßigen Abständen Schülerbegegnungen zwischen dem Schulzentrum und beruflichen Schulen aus Olkusz in Polen statt. Im Mittelpunkt steht neben den praktischen Erhaltungsarbeiten an Gedenkstätten und der Kriegsgräberpflege auch die Gestaltung von Fotoausstellungen.

Politik Battle

Marlén Rieger · Student.mag und Generation Europe Net e.V.
Straßbergerstraße 89 · 08527 Plauen

In Zusammenarbeit mit dem Verein „Generation Europe Net e.V.“ initiiert das Schülerstadtmagazin „student.mag“ der Stadt Plauen eine Diskussions- und Unterhaltungsveranstaltung („Battle“) für Schülerinnen und Schüler, die die Bereiche Politik und Hip Hop miteinander verknüpft.

Ferner hat die Jury 15 weiteren Projekten eine besondere Anerkennung ausgesprochen.

Wie geht es weiter?

Delegationen von in der Regel zwei Schülerinnen und Schülern sowie einer Lehrkraft aus diesen Gruppen erhalten als „Preis“ die Einladung zur „Lernstatt Demokratie 2010“. Das ist eine Tagung, die Anerkennung für das Geleistete mit Begegnungen und Entwicklungsmöglichkeiten für die Weiterarbeit verbindet. Sie findet vom 9. bis 11. Juni 2010 in Zusammenarbeit mit vielen weiteren Partnern in den Räumen der Gesamtschule Bremen-Ost statt (<http://demokratisch-handeln.de/archiv/lernstatt/2010/index.html>). Dort wird den ausgewählten Projektgruppen ein vielseitiges Programm angeboten.

„Gesagt. Getan.“ – Ausschreibung 2010 des Förderprogramms Demokratisch Handeln

Zugleich mit der Veröffentlichung dieser Ergebnisse fällt der Startschuss zur Ausschreibung 2010 „Gesagt. Getan. Gesucht werden Beispiele für Demokratie“. Die Geschäftsstelle des Förderprogramms und der Regionalberater für Sachsen, Dr. Wolfgang Wildfeuer, begleiten die aktuelle Ausschreibung ab sofort. Die Ausschreibung des Wettbewerbs endet am 30. November 2010 (Einsendeschluss).

Weitere Informationen zum Wettbewerb, zur „Lernstatt Demokratie“ und den Best-Practice-Projekten gibt die Internetseite www.demokratisch-handeln.de. Ausschreibungsunterlagen und Informationen gibt es bei der Geschäftsstelle des Wettbewerbs in Jena (Löbstedter Straße 69, 07749 Jena) oder bei der regionalen Beratung:

dienstlich Sächsisches Bildungsinstitut Dresdner Straße 78c 01445 Radebeul Tel.: 03 51 - 8 32 43 67 Fax: 03 51 - 8 32 44 14 e-mail: wildfeuer@demokratisch-handeln.de wolfgang.wildfeuer@t-online.de	privat Rotkehlchenweg 14 04827 Machern Tel./Fax: 0 34 29 - 26 98 21



Schulnachrichten

■ Zu Besuch in der Grundschule Ponickau...

...waren im April gleich an zwei Nachmittagen viele Gäste. Die Kinder der Theater- AG um Frau Heide und die Lehrerinnen hatten die Rentner aus den umliegenden Ortschaften zu einer Aufführung und einer Kaffeetafel eingeladen. Gleich am nächsten Nachmittag konnten die Kinder ihr Theaterstück noch einmal zeigen. Da besuchten uns nämlich ehemalige Lehrer des Altkreises Großenhain. Viele von ihnen kannten unsere Schule noch von früher und waren erstaunt und überrascht, wie toll es jetzt bei uns nach der Sanierung ist. Die Theaterkin-



Rentnergruppe von Frau Zschieschang

der haben sich an beiden Nachmittagen ganz viel Mühe gegeben und wurden von den Gästen mit viel Beifall und auch einer Geldspende für ihre Arbeitsgemeinschaft belohnt. Dafür sagen wir noch einmal recht herzlich danke. Ein Dankeschön geht auch an die Lehrerinnen, die den Kuchen gebacken hatten und bei der Bewirtung der Gäste dabei waren.

A. Haase, Schulleiterin



Lehrerrentner um Herrn Nosse

Kindergartennachrichten

Die Kita Apfelbäumchen berichtet:

Auch in diesem Jahr brachte der Osterhase den Kindern unserer Einrichtung bunt gemischte Osterkörbchen. Die Mädchen und Jungen waren sehr aufgeregt, was er wohl für sie versteckt hatte. Sie staunten sehr als er dann persönlich vor ihnen stand, um sie zu überraschen.



Unserem Aufruf zum Arbeitseinsatz folgten am 16.04. und 19.04.2010 zahlreiche Eltern. Wir möchten uns auf diesem Wege noch einmal recht herzlich für die fleißige Hilfe bedanken. Unser Außengelände wurde auf Vordermann gebracht. So reichten alle gemeinsam das Laub aus den Rabatten und entfernten das Unkraut, das Spielhäuschen der Kinder wurde abgeschliffen und neu gestrichen und für unsere Kleinsten ein neuer Spielbereich abgesteckt.





Kindergartennachrichten

Das Thendorfer Kinderland berichtet:

Mütti- und Vati-Tag einmal anders

Am Samstag, dem 08.05.2010, luden wir alle Muttis und Vatis recht herzlich zu unserem Spielvormittag ins Kinderland ein. Viele kleine Überraschungen warteten auf unsere Eltern, so konnten sie sich im Zwergenland so richtig schön von ihren Kindern verwöhnen lassen z. B. mit einer Massage oder einem Handpeeling. Draußen im Garten konnten die Eltern gemeinsam mit ihren Kindern bei einer Runde Krocket, bei lustigen Kreis- und Bewegungsspielen oder Kindertänzen Spaß haben.



Auf dem Fußballplatz des Thendorfer Kinderlandes ging es heiß her. Hier spielten die Väter gegen ihre Kinder. Zur Stärkung gab es für alle leckeren Nudelsalat mit Bratwurst vom Grill! Bei herrlichem Wetter genossen wir alle diesen schönen Vormittag!
Das Team des Thendorfer Kinderlandes



Müttertag im Spatzennest



Am 5.5.2010 hofften wir alle auf schönes Wetter, denn an diesem Nachmittag fand unsere Muttertagsfeier statt und wir hatten Glück. Die Sonne meinte es gut mit uns und auf der Terrasse erwartete alle ein schön gedeckter Kaffeetisch. Die Kinder waren schon aufgeregt, denn wir hatten für die Muttis einen Kuchen zubereitet. Diesen ließen sich dann alle schmecken. Danach überreichten die Kinder ihren Mamas einen selbst gepflückten Blumenstrauß und ihr Muttertagsgeschenk. Eine kleine hölzerne Herzdose, welche die Kinder selbst bemalt und mit Mosaiksteinen beklebt hatten. In der Deckelinnenseite war ein Bild von jedem Kind als „Kuchenbäcker“ und auf dem Doseninnenboden war ihr Muttertagsgedicht .

*Mama du, ich hab dich lieb,
möchte dich ganz fest drücken.
Willst du einen Kuss von mir,
dann musst du
dich mal bücken.*



Alle Muttis freuten sich natürlich über dieses Geschenk und folgten dem Muttertagspruch gern. Und da diese Feier ja für die Mamas war, begannen sie auch mit den Staffelspielen und die Kinder feuerten sie an. Natürlich durften sie später auch mit machen.

So verging die Zeit wieder einmal viel zu schnell.

Mehr Bilder von diesem Tag gibt es unter www.Tagesmutter-sachsen.de zu sehen.

Ramona Körbach





Vereinsnotizen

■ Dorfclub Sacka

Wie bereits im letzten Landboten informiert, findet unser diesjähriges **Dorffest am 26. und 27. Juni 2010** statt.

Wir wollen am 27. Juni 2010 ab 11.00 Uhr im Rahmen unseres Dorffestes eine

Landmaschinenausstellung

durchführen.



Interessenten melden sich bitte unter der Telefon-Nr. 0174 4865381 bei Silvia Schober bis Anfang Juni.

Ihr Dorfclub Sacka

Die Thiendorfer Tanzmäuse ... und sie tanzen wieder!

Seit März wird wieder gehüpft, gerockt und mit dem Popo gewackelt, denn die Thiendorfer Tanzmäuse haben eine neue Übungsleiterin bekommen.

Janet Wolters aus Welxande hat sich nach dem Aufruf im Landboten spontan bereit erklärt, Heike Vocke und Simone Woida beim Tanztraining zu unterstützen. Erst seit September 2009 bewohnt Sie mit Ehemann Holger und Tochter Marie Christine ein Eigenheim in Welxande. Doch in Thiendorf haben sich alle drei sofort wohl und zuhause gefühlt. Da war es selbstverständlich, dass sich die tanzbegeisterte Janet nicht zweimal bitten lies.

„Denk Dir was Schönes aus!“ war der erste Auftrag von Heike für meine erste Übungsstunde. Aufgeregt, aber auch voller Vorfreude, grübelte ich zu Hause. Da viel mir mein Bauchtanztuch aus unserem Ägypten-Urlaub in die Hände. Und so lernen die Tanzmäuse, wie man mit den Hüften schaukeln kann und den Bauch kreisen lässt, dass es jeder schon von Weitem klappern und klingeln hört. Kommt, und lasst Euch zum Dorffest am ersten Juli-Wochenende überraschen!

Nicht nur Bauchtanz, auch Squaredance, Twist und viele tolle Bewegungsspiele gehören in unser wöchentliches Repertoire.

Derzeit trainieren mit uns 12 Kinder im Alter zwischen 4–10 Jahren aus vielen Ortsteilen der Gemeinden Thiendorf, Tauscha und Schönfeld immer dienstags von 17.30–18.30 Uhr in der Sporthalle Sacka.

Und wir suchen noch tanzbegeisterten Nachwuchs! Gern würden wir die Tradition von zwei Gruppen, eine für die „Minis“ und die „Maxis“ wieder aufleben lassen. Vor allem die Maxis (7–10 Jahre) suchen noch Verstärkung.

Also traut Euch und kommt vorbei! Wir freuen uns!
Janet Wolters & Heike Vocke

■ Fußballnachtturnier in Thiendorf

Am **12.06.2010, um 20:00Uhr** findet in Thiendorf auf dem Sportplatz wieder das traditionelle

Fußball-Nachtturnier

des Jugendclubs statt. In diesem Jahr werden 12 Mannschaften um den begehrten Pokal spielen.

Für das leibliche Wohl wird natürlich gesorgt sein und Zuschauer sowie Fans sind herzlich willkommen.



■ Jedes Spiel ein Endspiel – Das Sackaer Tischtennisfrühlingsturnier

Samstag, 1. Mai 2010, 9,30 Uhr.

Eingefunden hatte sich in der Sackaer Multifunktionshalle die Tischtenniselite der Umgebung. Eingeladen waren alle Freizeit-, Hobby- und Garagenspieler, eben alle Nichtaktiven.

23 Sportfreunde im Alter von 10 bis 72 Jahren waren der Einladung gefolgt.

Nun schon zum 9. Mal wurde um den begehrten Pokal sportlich fair gestritten. Im Doppel-K.O.-System ging es an 4 Tischen vom ersten bis zum letzten Spiel hochklassig, spannend und zum Teil auch dramatisch zu. Jeder Profi hätte wohl nicht schlecht gestaunt. Am Ende hatte Philipp Naumann aus Thiendorf knapp mit 3:2 Sätzen gegen Matthias Schenke aus Stölpchen die Nase vorn. Den 3. Platz erkämpfte sich Mitfavorit Renè Eichler aus Sacka.

Mit heißer Wurst und kühlem Bier wurde das Turnier gegen 13 Uhr beendet.

Im Rückblick wäre noch die Frage offen, ob bei diesem Niveau und der Spielkultur der alten Tischtennishasen sowie dem Nachrücken junger, talentierter Nachwuchsspieler sich nicht wieder ein aktiver, am Punktspielbetrieb beteiligter, Tischtennisverein gründen könnte? Das Potential dazu ist da.

Allen, die zum guten Gelingen dieses sportlichen Vormittages beitrugen, sei an dieser Stelle nochmals herzlich gedankt.

B. Naumann SV Sacka





Vereinsnachrichten

■ Sportfest des FSV 93 Ponickau e.V. 12.06. bis 13.06.2010

Samstag

- 13:00 Uhr Eröffnung des Sportfestes durch den Bürgermeister
- 13:15 Uhr Fußballturnierspiel der Männer
- 15:00 Uhr Kaffee und Kuchen im Zelt
Musikalische Umrahmung mit Tanzeinlagen unserer Quirlies
- 17:00 Uhr Siegerehrung Fußballturnier
- 20:00 Uhr Sportlerball im Zelt mit „Party Musik Duo Ortrand“

Sonntag

- 10:00 Uhr Sportfestlauf
15 km, 8 km, 1500 m, 400 m und Nordic Walking
- 13:00 Uhr Fußballturnierspiel der Damen
- 13:00 Uhr Dartturnier
- 15:00 Uhr Kaffee und Kuchen im Zelt
- 16:00 Uhr 11m- Schießen für alle
- 17:00 Uhr Sägemeisterschaft 2010



Es lädt ein, der FSV 93 Ponickau. Änderungen vorbehalten.
Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

■ Senioren in der Grundschule Ponickau

Theatertreff in der Schule am 20. April 2010?

32 „neugierige“ Frauen und Männer aus Lüttichau, Naundorf und Ponickau waren gekommen. Von den Schülern der Theatergruppe unter Leitung von Frau Heide wurde „Frau Holle modern“ aufgeführt. Und wie modern Frau Holle inzwischen geworden war – Schneemaschine, Pizzalieferung per Flugzeug...

Die Darbietung bereitete allen viel Vergnügen. Anschließend servierten die Lehrerinnen selbst gebackenen Kuchen und guten Kaffee.

Bestens gestärkt und sehr aufmerksam folgten dann die Anwesenden dem Vortrag von Herrn Rosenkranz zur Verkehrssicherheit, bei dem man Neues erfuhr bzw. Altbekanntes aufgefrischt bekam.

Ein herzliches Dankeschön an die „Schauspieler“ und Lehrerinnen für ihre Einladung und den schönen Nachmittag in der Grundschule Ponickau. Die Senioren kommen gern wieder.

Inge Zieschang

Anzeige



Wir machen darauf aufmerksam,
dass der Aufenthalt und das Baden auf
dem Gelände unserer Kiessandtagebaue
in Stölpchen und Quersa, OT Brockwitz
im Interesse der eigenen Gesundheit
strengstens untersagt

ist.

Geschäftsleitung Tamara Grafe Beton GmbH

Veranstaltungen

Deutscher Mühlentag

24. Mai 2010, ab 10 Uhr, in der Kienmühle Thiendorf

Nehmen Sie an einer der
Führungen durch die Geschichte
der KIENMÜHLE teil.

**Hofgut
Kaltenbach**
Familie Noack

- Für Speisen und Getränke sorgt Familie Noack und ihr Team

• Frisches Mühlensort aus dem historischen Backofen
• Ein Kaffee & Kuchen

**Live
Cocktail**

• Live Musik von „Live Cocktail“

Anzeigen

Großenhain, Neumarkt 15	☎	(0 35 22) 50 91 01	www.krematorium-meissen.de
Riesa, (Weida) Stendaler Str. 20	☎	(0 35 25) 73 73 30	
Meißen, Nossener Str. 38	☎	(0 35 21) 45 20 77	
Nossen, Bahnhofstr. 15	☎	(03 52 42) 7 10 06	
Weinböhla, Hauptstr. 15	☎	(03 52 43) 3 29 63	
Radebeul, Meißner Str. 134	☎	(03 51) 8 95 19 17	
weitere Rufnummer 01 71-7 62 06 80	Städtisches Bestattungswesen Krematorium Meißen		

■ ■ ■
Riedel-Verlag & Druck KG 03722 50 2000

Bestattung und Freier Redner
Hans-Georg Ziermann

fachgeprüft mit Erfahrung

Tag & Nacht (03 52 49) 71 352

im Preis günstig - im Service hoch
www.ziermann-bestattungen.de

Dresdner Straße 6 · 01561 Lenz



Kirchennachrichten

■ Kirchennachrichten der Ev.-Luth. Jakobskirchgemeinde Sacka

Samstag, 29. Mai 2010

Sacka 15.00 Uhr Taufgottesdienst

Sonntag, 30. Mai – Trinitatis

Sacka 09.00 Uhr Gottesdienst

Tauscha 10.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 6. Juni – 1. Sonntag nach Trinitatis

Dobra 09.00 Uhr Gottesdienst

Würschnitz 10.30 Uhr Gottesdienst

Großenhain 15.00 Uhr Gottesdienst im Sommerblumengarten zum Fest der Sinne

Sonntag, 13. Juni – 2. Sonntag nach Trinitatis

Tauscha 09.00 Uhr Gottesdienst

Sacka 10.30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 20. Juni – 3. Sonntag nach Trinitatis

Würschnitz 09.00 Uhr Gottesdienst

Dobra 10.30 Uhr Gottesdienst

Veranstaltungen in der Kirchgemeinde Gemeindenachmittage

Sacka 06. Mai 14.00 Uhr

Sacka 03. Juni 14.00 Uhr

Würschnitz 10. Juni 15.00 Uhr

Tauscha 17. Juni 15.00 Uhr

Dobra 24. Juni 15.00 Uhr

Kreatives Gestalten

Mittwoch, 26. Mai, Mittwoch, 2. Juni, 23. Juni
im Pfarrhaus Dobra, um 19.00 Uhr

Mittwoch 30. Juni Fahrradtour, Treffpunkt: 17.00 Uhr Tauscha am Spielplatz

Konfirmandenunterricht

Die Konfirmanden der Klasse 7 treffen sich im Pfarrhaus Sacka am Donnerstag 20. Mai, 3. Juni, 10. Juni, immer 17.00 Uhr

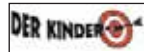
Christenlehre

Dobra: 1.–3. Schuljahr: montags 16.00 Uhr–17.00 Uhr

4.–6. Schuljahr: montags 17.00 Uhr–18.00 Uhr

(Sacka und Dobra gemeinsam)

Sacka: 1.–3. Schuljahr: dienstags 15.00 Uhr–16.00 Uhr



Kindertreff

Samstag, 12. Juni 2010, von 9.30–11.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Dobra

Kinderfest mit Spiel, Lagerfeuer und einer Band in Kleinnaundorf

Am 22. Mai 2010 laden wir euch zu einem Kinderfest nach Kleinnaundorf ein. Treffpunkt: Dorfstraße 8 bei Familie Baume – Fehrmann von 15.00 Uhr –19.00 Uhr

Bürozeiten im Pfarramt Sacka

Pfarrer Eike Staemmler: Telefon: 035240/76653, Fax: 035240/76654

Verwaltung Beate Göhring: 035240/76652, Fax: 035240/76654

montags 12.30–15.30 Uhr, donnerstags 12.30–15.00 Uhr

Bürozeiten in Dobra:

montags 16.00–17.30 Uhr, Telefon 035240/72356

Gemeindepädagoge Burghard Alm, Telefon: 035248/88537

■ Kirchennachrichten für die Kirchgemeinden Ponickau – Linz – Schönfeld

Wir laden herzlich ein:

Sonntag – 23. Mai, Pfingstsonntag

09.00 Uhr in Linz – Festgottesdienst

10.30 Uhr in Schönfeld – Festgottesdienst

Sonntag – 24. Mai, Pfingstmontag

10.00 Uhr in Ponickau – Festgottesdienst/Kigo

Sonntag – 30. Mai, Trinitatis

10.00 Uhr in Ponickau – Gottesdienst zur Diamantenen Konfirmation

Sonntag – 06. Juni, 1. So. n. Trinitatis

09.00 Uhr in Schönfeld – Gottesdienst

Sonntag – 13. Juni, 2. So. n. Trinitatis

08.30 Uhr in Linz – Gottesdienst

10.00 Uhr in Ponickau – Familiengottesdienst mit Taufgedächtnis

Sonntag – 20. Juni, 3. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr in Schönfeld – Familiengottesdienst mit Taufgedächtnis

Sonntag – 27. Juni, 4. So. n. Trinitatis

10.00 Uhr in Ponickau – Gottesdienst / Kigo

Johannisandacht

in Linz: am 23.06. um 19.00 Uhr auf dem Friedhof

in Ponickau: am 24.06. um 17.00 Uhr auf dem Friedhof

in Schönfeld: am 24.06. um 19.00 Uhr auf dem Friedhof

Mutti-Kind-Kreis:

in Ponickau: Donnerstag, 27.05., 10.06. und 24.06.10 um 9.00 Uhr

Gemeindekreis

in Linz: am 03.06. um 14.00 Uhr

in Ponickau: am 03.06. um 17.00 Uhr

in Thiendorf: am 10.06. um 14.30 Uhr

in Böhla: am 27.05. und 17.06. um 15.00 Uhr

in Schönfeld: am 10.06. um 19.30 Uhr

Bibelgesprächskreis:

in Ponickau: Montag, 31.05., 14.06.10 um 20.00 Uhr

Treffpunkt Frau:

in Ponickau: Freitag, 04.06.10 um 19.30 Uhr – Grillabend

Bürozeiten im Pfarramt Ponickau

Verwaltung Simone Böhme

Dienstag von 12.30–16.00 Uhr

Mittwoch von 8.00–12.00 Uhr

Bitte beachten Sie:

Manchmal ergeben sich Änderungen oder Ergänzungen zu diesem Plan. Darüber informieren wir in der Tagespresse.

So sind wir telefonisch erreichbar:

Pfarramt Ponickau: 035755/7 28, Fax: 035755/7 03

Anzeige

	<p>Ihr Anzeigentelefon 03722/50 2000</p> <p>oder per Mail info@riedel-verlag.de</p>	<p>RIEDEL Verlag & Druck KG</p>
--	--	--



Anzeige(n)

Augenoptik Thomas Klar

Brillen und Kontaktlinsen

Partneraktionstage
mit Carl Zeiss
12.5. - 31.5.2010



20 Jahre

... einen **KLAR**en Blick
Altmarkt 15, 01990 Ortrand



Aus der Region ...

- Amts- und Heimatblätter
- Schüler-, Vereinszeitungen
- Broschüren, Faltblätter
und Geschäftsdrucksachen
- Druckangebote
– für unsere Verlags-
kunden mit Bonussystem

... für die Region

Unsere Angebote für Ihre „Neuen“:

- **Visitenkarten** (100 Stck, einseitig farbig, Visitenkartenkarton, Daten gestellt, **19,90 Euro** brutto)
- **Rechnungsblöcke** (SD-Sätze, 1000 Stck, 2-fach, 4/0 farbig, Daten gestellt, **169,00 Euro** brutto)
- **Kopfbögen** (1000 Stck, farbig, 90 gr Offsetpapier, Laser u. Inkjet geeignet, Daten gestellt, **79,90 Euro** brutto)

RIEDEL Telefon: 03722 - 50 20 00 • Mail: r.riedel@riedel-ohg.de

C
M
Y
K